

SPIELPLÄTZE

Der Spielplatz „Zum Tännig“ wurde vom Gartenamt neu gestaltet und erfreut sich großer Beliebtheit. Auch der Spielplatz in der Estenfelder Straße ist fertiggestellt – und für alle Altersgruppen richtig toll gelungen! Damit der Platz im Sommer genutzt werden konnte, wurde das Rasensäen bewusst in den Winter verschoben – eine bürgerfreundliche Entscheidung.

Unser Wunsch: Eine Toilettenmöglichkeit, idealerweise als Komposttoilette, wäre eine sinnvolle Ergänzung.

ERSATZNEUBAU DER STROMLEITUNGEN

Der geplante Ersatzneubau der Leitungen in den Stadtteilen Lindleinsmühle, Lengfeld und Versbach eröffnet Chancen für eine zukunftsorientierte Nutzung der Flächen und eine mögliche elektromagnetische Strahlungsbelastungen, die aufgehoben würden.

Unsere Wünsche:

- Prüfen, wie durch den Neubau Flächen für mögliche (Wohn)bebauung freigegeben werden können
- Bürger*innen frühzeitig informieren und in die Planung einbeziehen

WEITERE THEMEN, DIE UNS BESCHÄFTIGEN:

- Lichtverschmutzung
 - Glasfaserausbau & Wärmeplanung
 - Nahversorgung mit Produkten für den täglichen Bedarf
- Infos zu den uns bekannten Sachständen werden wir auf unserer neuen Homepage platzieren.

PRO-VERSBACH.DE

Unser Wunschzettel liegt an verschiedenen Orten im Stadtteil, Einzelhandel oder im Bürgerhaus bereit und auch auf unserer Homepage. Wir freuen uns über viele Ideen und Rückmeldungen.

Wer Lust hat, sich einzubringen, egal ob regelmäßig oder nur zu einzelnen Themen, ist bei uns herzlich willkommen. Gemeinsam bewegen wir mehr!

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

PRO VERSBACH – Natur und Mensch

kontakt@pro-versbach.de

Lassen Sie sich in unseren Verteiler aufnehmen und bleiben Sie auf dem Laufenden.

UNSERE NÄCHSTEN TREFFEN

7.1.2026 | 8.4.2026 | 8.7.2026 | 7.10.2026

Jeweils 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Der Treffpunkt während der Renovierung wird noch bekannt gegeben.



WÜNSCHE & AUSBLICK 2026

PRO VERSBACH
NATUR & MENSCH

LIEBE VERSBACHER*INNEN,

wenn man auf das vergangene Jahr zurückblickt, darf man sich schon ein wenig verwundert die Augen reiben: Ist wirklich etwas vorangegangen? – Ja, und das ist schön zu sehen! Bei den Spielplätzen gibt es sichtbare Verbesserungen, der Quartiersbus ist gut genutzt, und die Planungen für den Dritten Ort sind konkret auf dem Weg. Es zeigt sich: Oft braucht es einen langen Atem, um Prozesse zu begleiten, die mehr Zeit benötigen. Doch mit Beharrlichkeit, Präsenz und Überzeugungsarbeit bewegt sich etwas – Schritt für Schritt.

Hoffentlich gelingt uns das – gemeinsam mit Politik, Verwaltung und Ihnen allen – auch weiterhin!

IN EIGENER SACHE

Wir freuen uns sehr, dass wir immer wieder auf Versbacher Themen angesprochen werden – und dass viele wissen wollen, was wir denken oder wo wir dran sind. Ihre Anliegen, Ideen und Anregungen nehmen wir gerne auf und geben sie weiter an die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung. Als Teil der Lokalen Agenda 21 liegt uns besonders am Herzen, nachhaltig zu denken – also über das Heute hinaus für ein lebenswertes Versbach von morgen zu wirken. Unsere Homepage bekommt gerade ein neues Gesicht – bald finden Sie dort aktuelle Infos, Projekte und Kontaktmöglichkeiten.



UMGESTALTUNG DER VERSBACHER STRASSE

Nach Jahrzehnten der Diskussionen und immer neuen Ankündigungen und Potentialanalysen ist die Realität ernüchternd: Eine Straßenbahn nach Versbach wird es auf absehbare Zeit nicht geben, sie ist finanziell nicht realisierbar. Die Versbacher Straße ist ein zentraler Lebensraum unseres Stadtteils und sie muss dringend neu gedacht werden. Nicht nur Autos, sondern auch Busse, Radfahrende und Fußgänger*innen müssen dort gleichberechtigt Platz finden. Der öffentliche Raum sollte für alle nutzbar, sicher und attraktiv gestaltet sein.

Unsere Wünsche:

- Eine klare Perspektive für den Umbau mit getrennter Bus- und Radspur, schrittweise umgesetzt – ohne eine spätere Straßenbahn auszuschließen
- Einen fest installierten Blitzer an der Ortseinfahrt (aus Richtung Rimpar kommend)
- Eine Lösung für das Dauerproblem „Bettelampel“ an der Steigstraße – überfällig seit dem ISEK 2015!
- Eine Aufwertung durch Bepflanzung und mehr Grün im Straßenraum

ÖPNV:

UNTERWEGS, ABER NOCH MIT LUFT NACH OBEN

Die neue Linie 23 kommt gut an. Ihre Streckenführung überzeugt und wird zunehmend genutzt. Auch bei der Linie 12 gibt es Fortschritte: Laut Oberbürgermeister Martin Heilig wurde inzwischen ein Anforderungstaster für die ÖPNV-Bevorrechtigung an der Linksabbiegespur in die Lindleinsmühle installiert – ein Schritt in die richtige Richtung. Dennoch bleibt die zeitaufwendige Umfahrung durch die Lindleinsmühle unverständlich. Eine direkte Fahrt der Linie 12 über die Versbacher Straße – zumindest auf Teilabschnitten – wäre deutlich effizienter und attraktiver.

Unsere Wünsche:

- Abschnittsweise, direkte Führung der Linie 12 über die Versbacher Straße
- Zusätzliche ÖPNV-Anbindungen für Steinlein, Röthe und Tännig

RADVERKEHR

Seit über 33 Jahren engagieren sich viele Versbacher*innen mit Herzblut, Ideen und unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit für eine sichere und durchgängige Radverbindung in die Innenstadt. Doch trotz all dieser Energie bleibt der Fortschritt enttäuschend gering.

Nach über drei Jahrzehnten Einsatz erwarten wir von der Stadt endlich Taten statt Worte.

Versbach braucht eine verlässliche, sichere Radanbindung – nicht irgendwann, sondern jetzt!

Vielleicht sind neue Formate und Formen des Engagements nötig, um diese Forderung noch deutlicher zu machen.

QUARTIERSMANAGEMENT & DRITTER ORT

Das Quartiersmanagement ist zwischenzeitlich ein fester Bestandteil des Versbacher Lebens und bietet Raum für Begegnung, Austausch und neue Ideen. Gemeinsam mit dem geplanten Dritten Ort entsteht so ein zentrales Zukunftsprojekt, das Stadtbücherei, Veranstaltungsflächen, Jugendangebote und Quartiersmanagement vereint. Der Umbau soll im Juli 2026 beginnen. Für die Übergangszeit werden Interimslösungen gesucht.

Unsere Wünsche:

- Durchdachte Übergangslösungen während der Bauphase
- Einbezug der Außenflächen
- Weiterentwicklung des Jugendbereichs & Belebung des Skaterplatzes

RENATURIERUNG DER PLEICHACH

Hier herrscht leider Stillstand: Das Projekt liegt beim Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg, derzeit gibt es keinen neuen Sachstand. Eine Renaturierung und die Anbindung an den Dritten Ort wären ein echter Gewinn für Versbach.

Unser Wunsch: Das Thema wachhalten, regelmäßig nachhaken und eine transparente Information der Bürger*innen sicherstellen.